

# Klausurtagung des STV

( O D E R   D E R   S T V   A U F   K L A U S U R )

---

Im Frühjahr 2024 beschloss der stv-Vorstand bei seinem ersten Arbeitstreffen die Durchführung einer Klausurtagung. Die Themen dieses mehrtägigen Treffens sollten die Zusammenführung des neuen Teams, der Rückblick auf bisherige Erfolge, die Veranschaulichung der Schwierigkeiten und vor allem die künftige Ausrichtung des Südtiroler Theaterverbandes – zusammen mit seinen Mitgliedern – sein.

So fanden sich schließlich von 27. bis 29. September 2024 das Präsidium, der Vorstand und verschiedene Theatermensen aus dem ganzen Land zur Klausur in Koblarn, oberhalb von Bozen, ein: Drei Tage sollten intensiv dem Südtiroler Theaterverband gewidmet werden. Die ruhige Umgebung und der beeindruckende Ausblick auf die herbstliche Landschaft boten den idealen Rahmen für konstruktive Diskussionen und die Entwicklung neuer Ideen.

## TAG 1: STRATEGISCHE AUSRICHTUNG UND ZUKUNFTSWERKSTATT

Am Freitagvormittag stand für das Präsidium die künftige Ausrichtung des stv im Mittelpunkt. Gemeinsam wurden nicht nur konkrete Ziele formuliert, sondern auch eine verbindliche Timeline für deren Umsetzung erstellt. Andrea Mittermair und Hannes Alton, unsere Coaches und Berater, moderierten den Austausch und führten kompetent durch den gesamten Tag. Sie schufen eine Atmosphäre des Vertrauens und der Inspiration. Ein besonderer Höhepunkt des Tages war der Nachmittag, als sich der Kreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweiterte. Vertreterinnen und Vertreter aus verschiedenen Bereichen der Südtiroler Theaterszene sowie der Fachausschüsse und der Geschäftsstelle stießen hinzu. Andrea und Hannes koordinierten



die »Zukunftswerkstatt«, in der in Kleingruppen leidenschaftlich diskutiert, kreative Ideen entwickelt und wertvolle Rückmeldungen geäußert wurden. Die Arbeit in Gruppen wurde am Abend zu einem großen Ganzen zusammengeführt und es entstand ein wunderbar stimmiges Bild für alle.

Der produktive Tag endete mit einem gemütlichen Abendessen in geselliger Runde unter Theaterleuten.

## TAG 2: WEITERBILDUNG UND IDEEN VON JETZT BIS ZUM JUBILÄUMSJAHR 2026

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Weiterbildung und der Inspiration. Am Vormittag nahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einem Workshop zur Social-Media-Nutzung teil, der von der Firma So.You geleitet wurde. Es wurden



nicht nur technische Aspekte, wie der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Verband und Verein behandelt, sondern auch kreative Wege zur Erstellung professioneller Reels für den Verband sowie für die einzelnen Bezirke und Vereine erlernt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren erstaunt, wie viel Potenzial in Sachen digitale Kommunikationstechnologien steckt, und die Künstliche Intelligenz fand neue Fans unter den Teilnehmenden.

Am Nachmittag versammelten sich alle, um gemeinsam an einer Mindmap zu arbeiten, die Vorschläge und Konzepte für das bevorstehende Jubiläum *75 Jahre Südtiroler Theaterverband* im Jahr 2026 sammelte. Nach intensiver geistiger Ideenschmiede und kreativer Planung fand der zweite Tag der Klausur wohlverdient mit einer kleinen Weinverkostung nach einer erfrischenden Wanderung seinen Abschluss.

## TAG 3: ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN PRÄSIDIUM UND BEZIRKSABLEUTEN

Der Sonntagvormittag war den Bezirksobleuten und -männern gewidmet: Im Mittelpunkt stand die Rolle der Bezirksobleute als »Brückenbauer« zwischen den Mitgliedsbühnen und dem Präsidium – eine wichtige Verbindung, die das Miteinander im Theater stärkt.

Es wurden des Weiteren die Anliegen zur Zusammenarbeit mit dem stv vorgebracht, die Projektpriorisierung angegangen, kritische Herausforderungen besprochen und Lösungen für aktuelle Probleme gefunden. Besonders deutlich wurde, dass die Obleute auch im Vorstand des stv ein stimmiges Team bilden, sich verstehen, unterstützen und motiviert an denselben Zielen arbeiten. Jeder Einzelne fühlt sich wertgeschätzt – die Motivation kommt nicht nur aus Pflichtbewusstsein, sondern von Innen heraus.

Zum Abschluss reflektierte der gesamte Vorstand die Ergebnisse der Klausurtagung.

## FAZIT: MIT FRISCHEM SCHWUNG VORWÄRTS

Die Klausurtagung 2024 hat wichtige Impulse gesetzt, die sowohl den Geist als auch das Herz des Verbands berühren. Mit klar definierten Zielen und neuen Ideen wird der Weg gestärkt weitergeführt, wobei der Fokus auf der aktiven Umsetzung der Ergebnisse liegt.

Die Tagung hat nicht nur wertvolle Inhalte und Erkenntnisse geliefert, sondern auch den Zusammenhalt im Verband gefördert: Wir alle gestalten die Zukunft des Theaters in all seiner Vielfalt und freuen uns auf die Ergebnisse.